



Pressemitteilung

Kinderkommission zum Tag der Kinderhospizarbeit am 10. Februar 2020

Berlin, 10. Februar 2019

Herausgeber:

Kommission zur Wahrnehmung der
Belange der Kinder
(Kinderkommission)

Platz der Republik 1
11011 Berlin

Telefon: +49 30 227-30551

Fax: +49 30 227-36055

kinderkommission@bundestag.de

Unheilbar schwer erkrankte Kinder zu begleiten und ihre Familien zu unterstützen, das ist die Aufgabe, der sich die Kinderhospizarbeit verschrieben hat.

Anlässlich des „Tags der Kinderhospizarbeit“ am 10. Februar spricht die Kinderkommission des Deutschen Bundestages den Kinderhospizen und deren Mitarbeitern und Mitarbeiterinnen für ihre wichtige Tätigkeit Anerkennung aus.

Der Vorsitzende der Kinderkommission, Matthias Seestern-Pauly, MdB, erklärt: „Die Arbeit, die Kinderhospize für die schwerst erkrankten Kinder und ihre Familien leisten, verdient unsere Unterstützung. Ich habe größten Respekt vor allen, die Kinder in ihrer letzten Lebensphase begleiten und den Angehörigen in dieser schwierigen Situation zur Seite stehen. Sie bieten den kranken Kindern und ihren Familien Unterstützung, Entlastung und Verständnis auf ihrem gemeinsamen Weg. Den vielen Mitarbeitern und Unterstützern von Kinderhospizen gebührt unser Dank für ihren engagierten Einsatz.“

Der bundesweite „Tag der Kinderhospizarbeit“ soll die Arbeit und die Angebote der Hospize bekannter machen und dazu beitragen, Menschen für ein ehrenamtliches Engagement zu gewinnen. Mit den an diesem Tag getragenen grünen Bändern und den vielerorts stattfindenden Aktionen werden betroffene Familien mit Freunden und Unterstützern symbolisch verbunden und drücken so Hoffnung und Solidarität in dieser schweren emotionalen Zeit aus. Die Kinderhospize haben es sich zur Aufgabe gemacht, für die Begleitung dieser Kinder sowie der gesamten Familie bis zum Tode des erkrankten Kindes zu sorgen.